

VERGLEICHENDE SAGENFORSCHUNG

Herausgegeben von
LEANDER PETZOLDT

1969

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT

INHALT

<i>Einleitung</i> . Von Leander Petzoldt	VII
<i>Grundfragen der Volkssagenforschung</i> (1925). Von Friedrich Ranke	1
<i>Die Volkssage als Kunstwerk</i> . Eine Untersuchung über Formgesetze der Volkssage (1929). Von Friedrich-Wilhelm Schmidt	21
<i>Kategorien der Prosa-Volksdichtung</i> (1934). Von C. W. von Sydow	66
<i>Memorat und Sage, einige methodische Gesichtspunkte</i> (1935). Von Gunnar Granberg	90
<i>Volkssage und Sagenlandschaft</i> (1937). Von Mathilde Hain	99
<i>Quellen und Träger der deutschen Volkerzählung</i> (1937). Von Matthias Zender	108
<i>Die Welt der Sage</i> (1938). Von Will-Erich Peuckert	135
<i>Weltbild der Volkssage</i> (1941). Von Siegfried Beyschlag	189
<i>Die deutsche Volkssage</i> . Ein methodischer Abriß (1958). Von Lutz Röhrich	217
<i>Memorate und Volksglaubensforschung</i> (1964). Von Lauri Honko	287
<i>Was ist eine Sage? Eine Definition und ein Vorschlag für ein europäisches Sagensystem</i> (1964). Von C. H. Tillhagen	307

<i>Stabile Funktion und variable dramatis personae in der Volkssage</i> (1964). Von Wayland D. Hand	319
<i>Zur Morphologie der Sage und Sagenkatalogisierung</i> (1964). Von Oldřich Sirovátka	326
<i>Zur Frage der Klassifikationsprinzipien der Prosa-Volksdichtung</i> (1964). Von K. V. Čistov	337
<i>Vor einer neuen Ära der Sagenforschung</i> (1965). Von Leopold Schmidt	348
<i>Prozesse der Sagenbildung</i> (1965). Von Linda Dégh	374
<i>Thema, Typus und Motiv. Zur Determination der Erzählforschung</i> (1965). Von Ina-Maria Greverus	390
<i>Der Stand der europäischen und amerikanischen Sagenforschung</i> (1965). Von Wayland D. Hand	402